

Protokoll der Generalversammlung 2022

Datum: 25. November 2022
Zeit: 12:16 bis 13.05 Uhr
Ort: Kongresssaal, Congress Centre Interlaken
Teilnehmer: 78 Personen plus 8 Vorstandsmitglieder
(davon online: Vorstandsmitglied Dr. med. Ulrich Böhni)
Vorsitz: Dr. med. Michael Gengenbacher (Präsident)
Protokoll: Dr. rer. publ. HSG Sven Bradke (Geschäftsführer)

Traktandenliste

1. Begrüssung, Traktandenliste
2. Protokoll der GV vom 26.11.21
3. Jahresberichte des Vorstandes und der Kommissionen
4. Jahresrechnung 2021/2022 / Bericht der Revisionsstelle
5. Déchargeerteilung
6. Festlegung des Jahresbeitrages 2022/2023
7. Budget 2022/2023
8. Wahlen (Revisionsstelle)
9. Stiftung für Ausbildung in Manueller Medizin
10. Varia

0. Vorbemerkung

Die Generalversammlung wurde ordnungsgemäss einberufen. Das Protokoll der letzten Generalversammlung und die verschiedenen Jahresberichte waren via Internet einsehbar.

1. Begrüssung, Traktandenliste

Der Präsident, *Dr. med. Michael Gengenbacher*, begrüsst die anwesenden Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung. Er stellt fest, dass die Einladung mit der Traktandenliste zeitgerecht verschickt wurde und im Vorfeld keine Anträge zur Änderung oder zur Aufnahme weiterer Ordnungspunkte gestellt wurden.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 26. November 2021

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 26. November 2021 wird genehmigt und verdankt.

3. Jahresberichte des Vorstandes und der Kommissionen

Der Präsident berichtet in Ergänzung zu seinem schriftlich verfassten Jahresbericht über

- die aktive Stärkung der muskuloskelettalen Medizin und der Manuellen Medizin an den Universitäten Basel und Zürich, im Mantelstudium USZ, in den Fachgesellschaften (SGR, SGAIM, PMR) und im Kurswesen;
- die Mitarbeit bei Forschungsprojekten und bei der Gesundheitsförderung Schweiz (Pre-PaC);
- den vorgesehenen Europäischen Kongress in Leipzig 2023;
- die vier neuen Dozenten *Christian Steiner (GL, Dozent II)*, *Simone Affolter (Dozentin I, M1-8)*, *Adi Büchler (Dozent I, M1-8)* und *Jacques Zimmermann (Dozent I, M1-8)* und gratuliert ihnen zur Beförderung;
- die 31 neuen «Corona»-Absolventinnen und Absolventen der SAMM-Weiterbildung (Ausbildung 2020 bis 2022);
- die Instrumente der Qualitätssicherung zu unserem interdisziplinären Schwerpunkt Manuelle Medizin SAMM.

Ergänzend zum Jahresbericht des Präsidenten erläutert *Frau Dr. med. Nora Wieloch* das vorgesehene Mantelstudium «Manuelle Medizin in Theorie und Praxis» der Universität Zürich (UZH). Dieses wird im Frühlingsemester als Wahlpflichtangebot neben dem Kernstudium im 2. und 3. Bachelor- sowie im 1. Masterstudienjahr angeboten. Die Ziele des Studiums sind nebst dem Erwerb und der Vertiefung von Kenntnissen in funktioneller Anatomie und Biomechanik die Vermittlung manual-medizinischer und chiropraktischer Untersuchungstechniken. *Nora Wieloch* gibt auch erste Einblicke in das Curriculum. Ein Anwesender erkundigt sich, ob auch ein Physiotherapeut bei der Ausbildung zugegen sei. Der Präsident weist darauf hin, dass dies ein universitärer Entscheid sei.

Der SAMM gehörten per 30. September 2022 1'128 Mitglieder an. Im vergangenen Geschäftsjahr gab es 53 Austritte ordentlicher Mitglieder, 14 Austritte von Freimitgliedern, 3 Personen wurde ausgeschlossen und 5 Personen sind verstorben.

Mit einer Schweigeminute gedenken die Mitglieder den Verstorbenen *Dr. med. Fredy Müller* (Zürich), *Dr. med. Guido Gallacchi* (Bottmingen), *Dr. med. Heiner Göldi* (Bürglen UR), *Dr. med. Hana Sajdl Zeller* (Zürich) und *Dr. med. Giorgio Rezzonico* (Lugano).

Im Jahr 2022 haben 31 Personen den SAMM-Lehrgang erfolgreich absolviert respektive die entsprechenden Prüfungen bestanden. Die SAMM heisst die neuen Manualmedizinerinnen und -mediziner herzlich willkommen. Für das Jahr 2023 haben sich bereits 68 Teilnehmerinnen und Teilnehmer für das Modul 1 eingeschrieben. Weitere stehen auf der Warteliste.

Der Präsident dankt allen Vorstandsmitgliedern, dem Präsidenten der Weiterbildungskommission (WBK), dem Chef des Dozententeams, den Präsidenten der Prüfungs- (PK) und Fortbildungskommission (FK), den Mitgliedern der WBK, PK und der FBK, dem Kongress-

verantwortlichen, allen Dozenten, Tutoren und Prüfungsexperten, der Geschäftsstelle sowie insbesondere allen Mitgliedern.

Der Jahresbericht wird mit Applaus genehmigt.

4. Jahresrechnung 2021/2022 / Bericht der Revisionsstelle

Der Finanzchef der SAMM, *Dr. med. Peter Gerritsen*, präsentiert die Jahresrechnung 2021/2022. Sie schliesst mit Datum vom 30. September 2022 bei Einnahmen über CHF 543'272.65 und Ausgaben über CHF 543'072.42 mit einem Gewinn von CHF 200.23 ab. Es wurde allseits gespart. Zum positiven Ergebnis hat auch die Durchführung des Kongresses mit limitierter Teilnehmerzahl im Jahre 2021 beigetragen. Die Rückstellungen betragen unverändert CHF 139'523.30. Das Eigenkapital/Vermögen beträgt neu CHF 98'991.08. Die SAMM verfügt somit über ausreichend liquide Mittel. Die Jahresrechnung wurde von der Firma *Conto GmbH* in Basel nach dem Schweizer Prüfungsstand 910 «reviewed». Diese ist «nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen» sie schliessen müsste, «dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.» Eine Kopie dieses Schreibens wurde den Teilnehmern vor der Generalversammlung ausgeteilt.

Der Finanzchef empfiehlt «Annahme» der Rechnung. Die Jahresrechnung wird von den Mitgliedern diskussionslos und einstimmig (ohne Enthaltungen) genehmigt.

Der Finanzchef dankt für das ausgesprochene Vertrauen.

5. Déchargeerteilung

Die Generalversammlung gewährt dem Präsidenten und den Vorstandsmitgliedern einstimmig (ohne Enthaltung) Décharge.

6. Festlegung des Jahresbeitrags 2022/2023

Der Vorstand beantragt:

- den Mitgliederbeitrag (inkl. Zeitschrift) bei CHF 250.-;
 - den Beitrag für ausserordentliche Mitglieder (ohne Zeitschrift) bei CHF 50.-;
 - den Jahresbeitrag für Freimitglieder (ohne Zeitschrift) bei CHF 25.-
- zu belassen.

Die Beiträge werden diskussionslos und einstimmig (ohne Enthaltungen) genehmigt.

7. Budget 2022/2023

Dr. med. Peter Gerritsen stellt das Budget für das Geschäftsjahr 2022/2023 vor. Erwarteten Erträgen über CHF 548'450.- stehen Ausgaben über CHF 547'700.- gegenüber. Somit resultiert «eine schwarze Null» von CHF 750.-.

Das Budget wird diskussionslos ohne Gegenstimme oder Enthaltung genehmigt.

8. Wahlen

Gemäss Art. 13 Abs.1 der Statuten der Schweizerischen Ärztegesellschaft für Manuelle Medizin SAMM (angenommen an der Generalversammlung vom 29.11.2013 in Interlaken) beträgt die Amtsdauer des Vorstands drei Jahre; Wiederwahl ist zulässig. Die statutarisch vorgesehenen Erneuerungswahlen fanden anlässlich der schriftlich erfolgten Generalversammlung im Jahr 2020 statt. Zudem wurde Frau *Dr. med. Véronique Grobéty* an der letztjährigen Generalversammlung in den Vorstand gewählt.

Gemäss Art. 15 der Statuten der Schweizerischen Ärztegesellschaft für Manuelle Medizin SAMM (angenommen an der Generalversammlung vom 29.11.2013 in Interlaken) muss die Revisionsstelle jährlich gewählt werden. Der Präsident beantragt deshalb, die CONTO GmbH mit Sitz in Basel wiederum als Revisionsstelle zu wählen.

Die Revisionsstelle CONTO GmbH mit Sitz in Basel wird für ein weiteres Jahr einstimmig (ohne Enthaltung) wiedergewählt.

9. Stiftung für Ausbildung in Manueller Medizin

Der Stiftungsratspräsident, *Dr. med. Peter Gerritsen*, orientiert die Vereinsmitglieder über den Abschluss der Stiftung per Ende 2021 mit einem coronabedingten Defizit von CHF 29'963.22.

Während der Coronajahre 2020 und 2021 schloss die Stiftung jeweils mit einem Defizit ab. Dies deshalb, weil Kurse abgesagt, unterbrochen, verschoben oder örtlich verlegt werden mussten. Dies verursachte ungedeckte Kosten (z. B. Absagekosten, höhere Raummieten, Hygienekosten etc.).

Die Stiftung für Ausbildung in Manueller Medizin ist aber nach wie vor solide aufgestellt und verfügt über genügend Eigenkapital und Rückstellungen. Die Defizite wurden über das Eigenkapital gedeckt, während die Rückstellungen unangetastet blieben. Es besteht die Hoffnung, in diesem Jahr besser abzuschneiden und im nächsten Jahr wieder in den ordentlichen Rhythmus der Ausbildung zu gelangen.

10. Varia

Dr. med. Dominique Lavanchy weist darauf hin, dass Experten für die Röntgenausbildung gesucht werden. Manualmedizinerinnen und Manualmediziner wären sehr geeignet, Röntgenbilder des Bewegungsapparates akkurat zu beurteilen. Die Tätigkeit wäre bezahlt.

Der Präsident weist darauf hin, dass eine Neuauflage des ersten Bands in Manueller Medizin erschienen ist. Es könne zu einem Spezialpreis über die Geschäftsstelle bezogen werden. Band 2 ist schon wieder ausverkauft. Es wird derzeit an einer vierten, unveränderten Auflage gearbeitet. Hierfür dankt der Präsident *Dr. med. Ulrich W. Böhni* ausdrücklich, der via Videoübertragung an der GV teilnimmt. *Ulrich Böhni* und seine Co-Autoren haben mit den beiden

Bänden ein im deutschsprachigen Raum weit anerkanntes Lehrbuch der Manuellen Medizin verfasst.

Ein Mitglied erkundigt sich nach den Auswirkungen des TARDOC. Der Präsident beschwichtigt ihn und signalisiert, dass unsere Interessen gewahrt wurden. Der TARDOC werde derzeit noch optimiert. Die SAMM werde zu gegebenen Zeitpunkt über die Auswirkungen und allfälligen Anpassungen informieren. Dies dürfte aber erst gegen Ende 2023 der Fall sein.

Schluss der GV um 13:05 Uhr.

Der Präsident:



Dr. med. Michael Gengenbacher

Der Protokollführer:



Dr. rer. publ. HSG Sven Bradke

Interlaken/St.Gallen, 25.11.2022/02.12.2022